



MEDIENMITTEILUNG

Generalversammlung 2021: Aktionäre genehmigen sämtliche Anträge

Genehmigung Jahresrechnung 2020 | Bestätigung aller bisherigen Verwaltungsräte | Verzicht auf Ausschüttung einer Dividende

Dietlikon, 30. März 2021 – Die ordentliche Generalversammlung der Implenia AG hat am Dienstag ohne physische Präsenz der Aktionäre alle Anträge des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit gutgeheissen. Die durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter repräsentierten Aktionäre (Präsenzquote 62,95%) entlasteten die Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2020, genehmigten den Jahresbericht, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung 2020 sowie den Vergütungsbericht 2020 in einer Konsultativabstimmung. Ebenfalls zugestimmt haben sie der maximalen Gesamtvergütung des Verwaltungsrats von der ordentlichen Generalversammlung 2021 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2022 sowie der maximalen Gesamtvergütung der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2022.

Zudem bestätigten die Aktionäre die bisherigen Verwaltungsräte Hans Ulrich Meister (Präsident), Kyrre Olaf Johansen, Henner Mahlstedt, Ines Pöschel, Laurent Vulliet, Martin Fischer und Barbara Lambert alle mit einer Zustimmungsquote von über 96% für eine weitere Amtszeit – diese hohe Zustimmungsquote unterstreicht das grosse Vertrauen der Aktionäre in den Verwaltungsrat und die Strategie von Implenia.

Den Antrag des Verwaltungsrats, auf die Ausschüttung einer Dividende zu verzichten, genehmigten die vertretenen Aktionäre mit einer Zustimmung von 98,56% (Dividende Vorjahr: CHF 0,75).

Kontakt für Medien:

Corporate Communications, T +41 58 474 74 77, communication@implenia.com

Kontakt für Investoren und Analysten:

Investor Relations, T +41 58 474 35 04, ir@implenia.com

Investoren-Agenda:

17. August 2021 : Medien- und Analystenkonferenz zum Halbjahresergebnis

Als führender Schweizer Bau- und Immobiliendienstleister entwickelt und realisiert Implenía Lebensräume, Arbeitswelten und Infrastruktur für künftige Generationen in der Schweiz und in Deutschland. Zudem plant und erstellt Implenía in Österreich, Frankreich, Schweden und Norwegen komplexe Infrastrukturprojekte. Entstanden 2006, blickt Implenía auf eine rund 150-jährige Bautradition zurück. Das Unternehmen fasst das Know-how aus hochqualifizierten Beratungs-, Planungs- und Ausführungseinheiten unter einem Dach zu einem integrierten, multinational führenden Bau- und Immobiliendienstleister zusammen. Mit ihrem breiten Angebotsspektrum sowie der tiefen Erfahrung ihrer Spezialisten kann die Gruppe komplexe Grossprojekte realisieren und Bauwerke über den gesamten Lebenszyklus und kundennah begleiten. Dabei stehen die Bedürfnisse der Kunden und ein nachhaltiges Gleichgewicht zwischen wirtschaftlichem Erfolg sowie sozialer und ökologischer Verantwortung im Fokus. Implenía mit Hauptsitz in Opfikon bei Zürich beschäftigt europaweit mehr als 8'500 Personen und erzielte im Jahr 2020 einen Umsatz von knapp CHF 4 Mrd. Das Unternehmen ist an der SIX Swiss Exchange kotiert (IMPN, CH0023868554). Weitere Informationen unter [implenia.com](https://www.implenia.com).